Mit Beilagen: „Angebotene und Gesuchte Bücher" und „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 164. Leipzig, Freitag den 17. Juli 1936. 103. Jahrgang.

NEUERSCHEINUNGEN

August Schukat

Seele des Landvolks

Besinnliche Erzählungen in ostpreußischer Mundart

Mit 9 Originalzeichnungen von Gertrud Bernecker-Lerbs

256 Seiten 8°. Leinen RM 2.80

„Freunde des Plattdeutschen und Kenner ostpreußischen Landwesens werden diese Erzählungen mit aufrichtiger Freude lesen. Was **urtümliche Echtheit** und Ehrlichkeit der Darstellung anlangt, findet man darunter **wahre Kabinettstücke** feiner Erzählerkunst.

Die plattdeutsche Sprache des nördlichen Ostpreußen trägt das Ganze. Sie ist rein, warm und deutlich. Sie wird hier wie eine **feine Sonde in Künstlerhand** gebraucht, und zugleich als zwingendes dichterisches Ausdrucksmittel.

Rein klingt bei Schukat die **mütterliche Seele des Ostpreußenlandes** mit ihrer Schwere, ihrer Güte, mit ihrer Liebe, ihrem Leid, aber auch mit ihrem gesunden, herzfrischen, breitschmunzelnden Humor."

Freiherr v. Ungern-Sternberg

Unter Baschkiren, Bären, Wölfen

Mit 19 Originalzeichnungen des Verfassers

Kl. 4°. Leinen RM 2.80

Den **Zauber wilder Ursprünglichkeit** dieses nahezu unbekannten Gebietes an den Westabhängen des **Ural** bannt Ungern-Sternberg in seinen Schilderungen. Der Lebensweise der Baschkiren, einem mongolischen Volke mohammedanischen Glaubens, ihren Sitten und ganz besonders ihren **Jagdgewohnheiten** spürt er nach.

Was gibt es dort noch für herrliches Wild! Für jeden **Waidmann** ist es eine **wahre Herzensfreude**, den spannenden Jagden auf Bär und Wolf, Auer-, Birk- und Haselhuhn und den urigen Elch zu folgen.

Fast könnte man Neid empfinden bei dem Gedanken, daß das Schicksal einen **Deutschen** als **Kriegsgefangenen** dorthin verschlug und ihm im Erleben solcher Jagden sein Los erleichterte.

Weitere Verlagswerke siehe Ⓩ [Z]

Grenzlandverlag Pillkallen

Gustav Boettcher Ostpreußen

Bruno Betcke

Der Briefwechsel des Buchhändlers

Herausgegeben vom Bildungsausschuß des Börsenvereins

Die große Zahl von Teilnehmern aus dem ganzen Reich und dem Ausland an den Fernkursen über den Briefwechsel des Buchhändlers hat das Interesse an diesem Gegenstand klar erwiesen. Der Bildungsausschuß hat deshalb beschlossen, den Kursus auch in Buchform herauszubringen und damit den Angehörigen des Buchhandels ein wertvolles Lehrbuch und Nachschlagewerk in die Hand zu geben, das auch in keiner Geschäftsbibliothek fehlen sollte. Aus dem Werk lernt man klaren Ausdruck und die Kunst, jedes Schreiben mit einer wirksamen Werbung zu verbinden. Auch der Verlag ist weitgehend berücksichtigt.

Umfang 18 Bogen. Preis steif broschiert RM 5.–. In Ganzleinen geb. RM 6.–

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

ES EMPFEHLEN SICH

Zum Drucken:

Fischer & Wittig
Leipzig C 1, Teubnerstraße 12

Buchdruckerei
Tiefdruckerei
Buchbinderei

Wir empfehlen uns zur Herstellung von
Werken
Zeitschriften
Katalogen
in jeder Ausführung

Buchdruckerei G. Kreysing Leipzig Gegründet 1811

Die Druckerei für den Verlag

G. Kreysing, Leipzig C 1, Seeburgstr. 51

Buchdruckerei
OTTO REGEL
Das Haus des guten Werkdruckes
Leipzig Frommannstr. 4
GMBH

In der Abteilung
»ES EMPFEHLEN SICH«
im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel können Sie **bei geringen Kosten** eine laufende nutzbringende Insertion durchführen.

Anzeigenpreis: Die einspaltige mm-Zeile 7.78 Pfg., zweispaltig 16 Pfg.
Diese Anzeige = 55 mm zweisp. (einschl. Umrandung) kostet M. 8.56
Bei mehrmaliger Veröffentlichung gesetzlicher Nachlaß laut Preisliste.

SLUB
Wir führen Wissen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 164 Leipzig, Freitag den 17. Juli 1936 103. Jahrgang

Anzeigen-Teil

Der Beitrag Hamburgs zu den Olympischen Spielen

Hamburgs Sport im Olympiajahr 1936

Mit Geleitworten von Reichsstatthalter Karl Kaufmann / Regierender Bürgermeister Karl Vincent Krogmann / Senator der Inneren Verwaltung Alfred Richter. 32 Seiten mit vielen Bildern. Preis RM. 0,50; ab 100 Stück RM. 0,40

Die soeben erscheinende Schrift wird vom Vorsitzenden des „Olympiaausschusses Hamburg", dem Senator der Inneren Verwaltung Alfred Richter, herausgegeben. Wir erhalten durch sie einen lebendigen Eindruck von der Vielseitigkeit des Hamburger Sportlebens und seiner Bedeutung für den gesamtdeutschen Sport. Hamburg ist stolz darauf, über dreißig Olympiakandidaten zum Wettstreit der Nationen entsenden zu können. Sie werden hier in Bild und Wort vorgestellt. Von der Geschichte bekannter Hamburger Sportstätten wird erzählt; Vertreter einzelner Sportarten berichten über ihren Sport, und nicht zuletzt erhalten wir einen Begriff von der großen Förderung, die der hamburgische Staat dem Sport angedeihen läßt.

Ⓩ

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG

Prof. Dr. Tirala

Direktor des Instituts für Rassehygiene an der Universität in München

Heilung der Blutdruckkrankheit durch Atemübungen

76 Seiten, 13 Abbildungen, kartoniert RM 2.40
4. Auflage (21. Tausend)

Die ausführliche Darstellung der neuen Behandlungsmethode, die wegen ihrer erstaunlichen Heilerfolge große Beachtung findet.

Lesen Sie die begeisterten Zuschriften in unserem Rundschreiben, das wir soeben an Sie herausschickten

Fordern Sie umgehend unser neues Plakat für das Schaufenster.

Ⓩ

H. Bechhold Verlagsbuchhandlung
(Inhaber Breidenstein) Frankfurt a. M.

Auch die Ganzleinen-Ausgabe ist wieder lieferbar!

Die Erfolgsrechnung der Handels- und Verkehrsbetriebe

Herausgegeben von Prof. Dr. Lüer und Dr. Henzler unter Mitarbeit von 19 bekannten Vertretern der Betriebswirtschaftslehre

280 Seiten mit Tabellen und Skizzen
Ganzleinen RM 9.— / Kartoniert RM 8.—

Dieses erst vor kurzem erschienene Werk hat große Beachtung gefunden. Es ist für den Betriebsführer, Wirtschaftswissenschaftler und jeden, der sich mit den Fragen der Rentabilität beschäftigt, außerordentlich wertvoll und aufschlußreich. Die Erfolgsrechnung ist ein wichtiger Gradmesser für die innere Stärke jedes wirtschaftlichen Unternehmens. Daher findet das Buch überall größtes Interesse.

Prospektmaterial steht Ihnen zur Verfügung.

Z

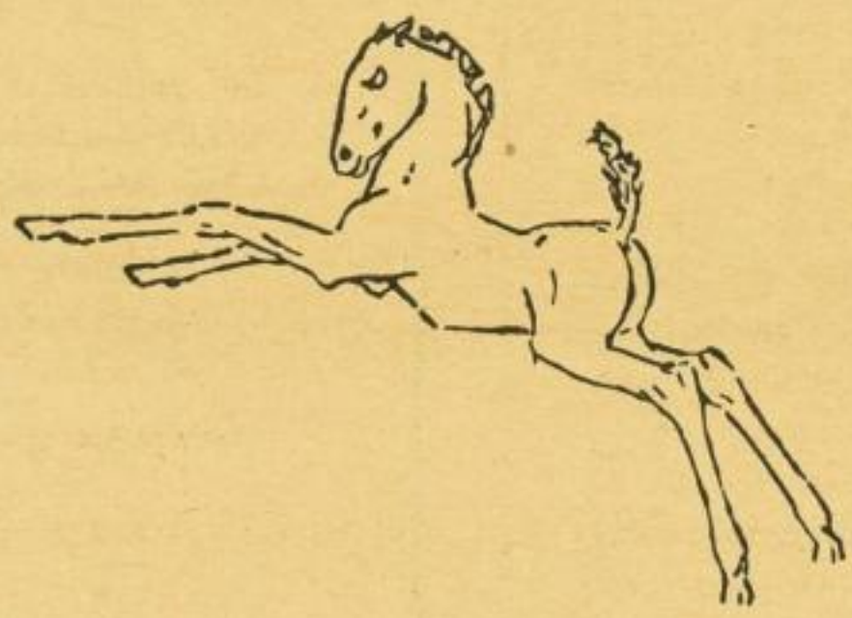
H. L. Brönners Druckerei und Verlag / Frankfurt a. M.

Am 20. Juli erscheint:

Ausgabe
zum Gedächtnis der
Deutschen Olympischen Spiele 1936

RUDOLF G. BINDING

Reitvorschrift für eine Geliebte



Enthält das Gedicht „Gesang der Olympischen Kämpfer"

In Leinen mit Echtgold RM 3.–
100 Exemplare numeriert und vom Dichter handsigniert
in Leder gebunden RM 15.–

Die Olympia-Ausgabe erscheint nur in einer einmaligen knappen Auflage.
Wir empfehlen, reichlich zu bestellen!

Ⓩ

Die Auslieferung der allgemeinen Ausgabe wird vorübergehend unterbrochen.

RÜTTEN & LOENING VERLAG / POTSDAM

SLUB
Wir führen Wissen.

Ende Juli erscheint als unveränderter Neudruck

GERHART HAUPTMANN

Das Dramatische Werk

Sechs Teile in drei Bänden. 3040 Seiten. In Leinen 18 RM

Vor Sonnenaufgang (1889) / Das Friedensfest (1890) / Einsame Menschen (1891) / Die Weber (1892) Kollege Crampton (1892) / Der Biberpelz (1893) / Hanneles Himmelfahrt (1893) / Florian Geyer (1895) Elga (1896) / Die versunkene Glocke (1896) / Fuhrmann Henschel (1898) / Schluck und Jau (1900) Michael Kramer (1900) / Der rote Hahn (1901) / Der arme Heinrich (1902) / Rose Bernd (1903) / Die Jungfern vom Bischofsberg (1905) / Und Pippa tanzt! (1906) / Gabriel Schillings Flucht (1907) / Kaiser Karls Geisel (1908) / Griselda (1909) / Die Ratten (1910) / Peter Brauer (1911) / Festspiel in deutschen Reimen (1913) / Der Bogen des Odysseus (1914) / Winterballade (1917) / Der weiße Heiland (1920) / Indipohdi (1920) / Veland (1925) / Dorothea Angermann (1926) / Spuk (1929) / Vor Sonnenuntergang (1932)

Seitenstück und Ergänzung dazu bildet

Das Epische Werk

Sechs Teile in zwei Bänden. 2340 Seiten. In Leinen 16 RM

Der Narr in Christo Emanuel Quint (1910) / Atlantis (1912) / Bahnwärter Thiel (1892) / Der Apostel (1892) Griechischer Frühling (1908) / Der Ketzer von Soana (1918) / Anna (1921) / Phantom (1923) / Fasching (1925) / Die Blaue Blume (1927) / Wanda (1928) / Die Insel der Großen Mutter (1924) / Das Meerwunder (1934) / Des großen Kampffliegers, Landfahrers, Gauklers und Magiers Till Eulenspiegel Abenteuer, Streiche, Gaukeleien, Gesichte und Träume (1927) / Die Spitzhacke (1930) / Die Hochzeit auf Buchenhorst (1931)

S. FISCHER VERLAG / BERLIN

Aus den zahlreichen Urteil ber den neuen Roman von

GERHART AUPTMANN

Im Wirbel er Berufung

Ausstattung von Hans Meid. Gehe 0, kartoniert 6.50, Leinen 7.50 RM

Ein halkyonisches Buch, ein Bekenntnisbuch mit autobiographischen Zügen, über dem der blaue Ostseehimmel steht, durc das Blumen und reifes Korn duften, bestirnte Nächte leuchten, Liebe tiefe Verwirrung stiftet. Aber auch ein dämonisches Buch ernst gewichtig, denn in seinem ideellen Mittelpunkt steht Hamlet, Shakespeares Prinz aus Dänemark. Die Beziehung de Dichters Erasmus Gotter zu dem Dänen ist mit leichter Hand hergestellt. In einer kleinen Inselresidenz setzt Erasmus mit de Schauspielern eines fürstlichen Sommertheaters das Drama in Szene. Es wächst, allerlei Widerstände niederreißend, geform von der Hand des genialen Spielleiter-Dilettanten zu seiner ganzen dunklen Größe.

Hier bewährt sich Hauptmanns natürliche Haltung, sein kluges Menschentum. Die Vorgänge seines Buches, das wir aus viele Gründen als sehr lebensvoll und gegenwärtig empfinden, sie sind durch einen hauchdünnen Schleier von uns getrennt, wie ei Hochsommertag durch einen zarten Dunst noch stärker, noch glühender, ja, sogar noch leuchtender scheinen mag.

Wir freuen uns dieses Sommerbuches, das uns zeigt, daß Alter nicht nach Jahren errechnet wird, und daß in einem Rahme strahlender Serenität die düstere Frage nach dem Sein oder Nichtsein gestellt werden kann, ohne als stillos empfunden zu werden.

Pfeiffer-Belli / Berliner Tageblat

Dies alles ist niedergeschrieben mit einem starken Gefühl für das sinnliche Klima dieser sommerlichen Welt, mit der Sehnsuch nach halkyonischen Tagen, die zuweilen als musikalischer Ansatz aufklingen und dann diesem Buch einen zarten Glanz ve leihen, weil man dahinter die zärtliche Erinnerung spürt und das letzte Nachwehen einer versunkenen Welt, die nicht meh die unsere ist.

B. E. Werner / Deutsche Allgemeine Zeitun

Hauptmann hat es verstanden, die essayistische Erörterung derart in Handlungsvorgänge einzuspinnen, daß jeder gedanklich Fortschritt zu einer lebendigen Auseinandersetzung der führenden Gestalten und zu einem Handlungsvorgang wird. Man sieh in das Getriebe der Räder und erkennt zugleich das Weiterrücken des Zeigers auf dem Zifferblatt.

Frankfurter Zeitun

Die Frage der Begnadung, Genie und Talent und die weltgestaltende Kraft der Dichtung werden mit ebensoviel künstlerische Einsicht wie mit differenzierter psychologischer Deutung ergründet.

Neue Leipziger Zeitun

Ein Buch, das als Äußerung eines Dichters zwischen den Zeiten, eines Menschenkenners, Lebenskenners, Schicksalskenners m Nutzen und wahrhaftem Vergnügen zur Kenntnis zu nehmen ist.

Friedrich-Carl Kobbe / Hamburger Nachrichte

sentlich ist die ergreifende Zartheit dieses Selbstporträts, herrlich der bedachtsam hingegebene Pinselzug des alten Meisters, am Ende seines an Siegen und Erschütterungen reichen, niemals kampflosen Lebens gehannt zurückblickt auf die Jahre, denen die Quellströme seines Schaffens zum erstenmal in der Tiefe aufrauschten. *Erhard Köttner / Der Mittag, Düsseldorf*

gends bei Hauptmann ist eine Landschaft, sind panische Naturgewalten so elementar, so herrlich jung mit einer geniehaft rmenden Jugend verwoben gewesen wie in dieser Dichtung, deren sprachliche Gewalt und virtuose Führung immer wieder reißen und verzaubern.

Die Dame, Berlin

nn man das Schicksal des jungen Dr. Gotter in Hauptmanns neuem Roman „Im Wirbel der Berufung" zu Ende verfolgt – wenn also Gotter, dieser werdende Mensch, aus dem Wirbel seiner Berufung und einer umdüsterten genialischen Jugend- e, schaffens- und erlebnistüchtig dem Leben als Tat und als Leistung sich zuwendet – dann finden wir das bestätigt, was bei Hauptmann immer Mitte und Zentralpunkt seiner Gesinnung und seiner Natur war: das Ja zum Leben. Nicht zum en als contemplatio, sondern zum Leben als Tat, als Leistung, als Gestaltung. Das Dramaturgische, das in diesem Werk r „Hamlet" gesagt wird, ist reizvoll und neu. Es weist einer ganzen Shakespeare-Dramaturgie neue Wege. Es macht aber noch nicht das Entscheidende des Buches aus: dies nämlich ist die innere Haltung, aus der es geboren ist; wir nannten die lebensfreundliche, lebenstüchtige, die goethisch-deutsche. Und diese Haltung des greisen Hauptmann strahlt durch jedes rt hindurch. Was jeder, der einmal das Theater als Daseinsform und als Element erlebte, bei diesem Buche feststellen muß, ie erregende Vielgestalt und Lebensnähe, die Hauptmann bei der Schilderung der kleinen norddeutschen Bühne gelungen Und wenn man nicht den „Wilhelm Meister" den sittlichsten und pädagogischsten Theaterroman aller Zeiten nennen müßte, wäre man versucht, dieses jüngste und junge Buch Gerhart Hauptmanns als die schönste und gültigste Dankabstattung an Erlebnismächte des Theaters zu empfinden, die je ein Dichter vollzogen hat.

Walter Thomas / Dortmunder Zeitung

s auch immer geschieht, es wird durch die knappe, meisterliche sprachliche Formung, durch die Umriß-Schärfe, mit der einzelnen Menschen charakterisiert sind und durch die Steigerung ihrer inneren Tat-Beweggründe zur mitreißenden Wirk- keit, zu einem packenden Erlebnis, das in unserer Erinnerung unvergeßlich haften bleibt.

Düsseldorfer Lokal-Zeitung

r immer diesen großen Dichter geliebt hat, wird ihn in seinem jüngsten Werke von neuem lieben.

Neue Freie Presse, Wien

Zweifarbige Prospekte im Format 9×15 cm mit der ergabe des Schutzumschlages stehen zur Verfügung

S. FISCHER VERLAG / BERLI W 35 · LÜTZOWSTRASSE 89-90

SLUB
Wir führen Wissen.

Es mag ein gutes Zeichen sein, daß

Das Volksbuch vom Prinzen Eugen

von

Alfons von Czibulka

mit 31 Bildtafeln / Preis 4.80, Leinen

gerade im Augenblick der

deutsch-österreichischen Verständigung

erscheint. Legt doch gerade dieses Buch beredtes Zeugnis ab von den stolzesten Kapiteln gemeinsamer deutsch-österreichischer Geschichte und, wie Generalfeldmarschall von Blomberg sagt: „Wir deutschen Soldaten des Dritten Reiches neigen uns in Ehrfurcht vor dem Reichsfeldmarschall des alten Reiches, weil auch sein Leben und Kämpfen nur ein Ziel hatte: **Deutschland!**"

Das Buch ist unentbehrlich für alle Schul- und Volksbüchereien und die Büchereien der Wehrmacht, der HJ., der SA., der SS. und des Arbeitsdienstes.

Haben Sie schon bestellt?

Prospektmaterial und Sammelbestellisten kostenlos!

Auslieferung für Groß-Berlin: W. Neumann-Bensel, Berlin W 50, Spichernstraße 17, für Österreich und Tschechoslowakei: Dr. Franz Hain, Wien 1, Wallnerstraße 4

Z **H. Hugendubel Verlag / München** Z

»Unter den vielen jungen Autoren von heute ist dieser Franz Tumler einer der wenigen ganz Echten.« (Deutsche Zukunft)

Franz Tumler

Das Tal von Lausa und Duron

Neuauflage 6.–10. Tsd.

in neuer Ausstattung

Biegsam gebunden 2.40 Mk.
Auch biegsam in Leder zu 4.80 Mk.

Die neue Auflage erscheint in der gleichen erlesenen Geschenkausstattung, die bei Wiecherts Hirtennovelle, Schäfers Anckemanns Tristan und den anderen Bändchen dieser Reihe so großen Beifall gefunden hat. In ihrem neuen Gewand wird sich diese vollendete Erzählung, die nach dem Urteil Karl Benno von Mechows keiner Empfehlung bedarf, noch mehr Freunde erwerben und sich noch leichter verkaufen lassen.

Hamburger Tageblatt:

„Es ist wohl selten, daß gleich die erste Erzählung eines jungen Dichters einen so gefangen nimmt, wie es Franz Tumler mit seinem Buche tut."

Berliner Börsenzeitung:

„Als ich die Erzählung unvorbereitet zu lesen begann, nahm mich ein selten vernommener Klang gefangen, so daß ich hinhören und dem Gang des Geschehens ohne anzuhalten bis zum Beschluß folgen mußte .... Diese Erzählung ist wie ein lauterer Quell, lebensfrisch und bis zum Grunde klar, ihr entströmt der Atem echter Dichtung."

Tilsiter Nachrichten:

„Makellos und ohne Bruch steht diese Novelle vor uns in ihrer Tiefe und Innigkeit. Karl Benno von Mechow, der ihr eine verständnisvolle Einleitung schrieb, verspricht in dieser nicht zuviel: Er hat mit Tumler einen Dichter entdeckt."

Deutsche Allgemeine Zeitung:

„Wie Franz Tumler die Landschaft hinstellt, ganz von ihrem Wesen und ihrer Gestalt her, wie er ihre Menschen erfaßt, ganz durch ihr Sein und knappes Reden, und wie er schließlich den seltsamen Hirtenstamm lebendig werden läßt,

das fordert zum Vergleich schon die schönsten deutschen Erzählungen eines Jahrhunderts heraus.«

Vorzugsangebot

VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN

Deutsche St. Georg Sportz. v. 1.4.36: über
HEINRICH HAUSER AM LAUFENDEN BAND:
„Außerordentlich eindrucksvoll werden wir in die Geheimnisse d. Automobilbaues eingeweiht."
VERLAG HAUSERPRESSE, FRANKFURT a. M.
Eschersheimer Landstraße 28

Die
Bibliothek des Börsenvereins
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge.

Die Deutschen Brauereien 1936
Die Auslieferung ist beendet und der Vorbestellpreis erloschen.
Ladenpreis ab 17. Juli 1936
RM 30.—
HOPPENSTEDT & CO., BERLIN W 8

Verlagsverzeichnisse
mit heute gültigen Preisen, auch Auswahl- und Fachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets
Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Dtsch. Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung

Todesanzeigen

Am 13. Juli entschlief sanft, nach kurzer schwerer Krankheit, im 66. Lebensjahr mein lieber Vater, Herr

Buchhändler und Antiquar Ernst Wiegandt

Dr. med. ehrenhalber der Leopold-Franzens-Universität zu Innsbruck
Ritter hoher Orden
Inhaber der Firma Alfred Lorentz, Leipzig, Universitäts-Buchhandlung und Antiquariat

Unter seiner gütigen, zielsicheren Leitung wurde ich von Jugend auf in den Buchhandel eingeführt. Er war mir ein leuchtendes Vorbild hoher Berufsauffassung und unermüdlicher Schaffensfreude. Sein Lebenswerk, der Ausbau der Firma Alfred Lorentz, ist mir eine heilige Verpflichtung, ihm nachzueifern und in seinem Sinne weiterzuarbeiten.

Arndt Wiegandt

Inhaltsverzeichnis

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 164.

Antäus-Verlag L 585.
Arndt L 586.
Bechhold 3281.
Borgmann L 586.
Brönners Druck. 3281.
Bücherstube Lichtenberg L 586.
Buchh. Berg. Land L 586
Buchh. am Zoo in Brln.-Charl. L 586.
Buchladen in Charl. L 586.
Buscher L 586.
Dauber U 4.
Dominicus Nchf. L 586.
Droste L 586.
Ebbecke L 586.
Ernst L 586.
Ewert U 4.
Fischer, S., in Brln. 3283. 84. 85.
Fischer & W. U 2.
Fleischer, Carl Fr., in Le. U 3 (2).
Francken & L. L 586.
Grenzlandverl. Boettcher U 1.
Halbach L 586.
Hallauer L 586.
Hans. Verl.-Anst. 3281.
Hauserpresse 3288.
Hinrichs' Sort. in Le. L 585. 586.
Hofmann & Co., E., Bbl. Nr. 161, S. 3252.
Hoppenstedt & Co. 3288.
Hugendubel 3286.
Jacobi & Cie. L 586.
Irmler L 586.
Kadner L 586.
Kaufmann in Dr. L 586.
Koebnersche Bh. L 586.
Koch in Rost. L 586.
Kommissionshaus in Le. U 4.
Kreysing U 2.
Krüger in Dortm. L 586
Krüger & Co. L 585.
Kukkuk's Bh. L 586.
Langen, A., Gg. Müller 3287.
Libr. Nac. y Extranj. U 4.
Lieder'sche Bh. L 585.
Matth.-Grünew.-Verl. U 3.
Meili L 586.
Meulenhoff & Co. L 586
Moerke L 586.
Muschner L 586.
Nauck & J. L 585.
Oelschlägersche Buchdr. U 4.
Paulusbuchh. L 586.
Pfeiffer'sche U.-B. L 586
Red. d. Adreßbuchs U 3.
Regel U 2.
Rosenberg in Fürth L 586.
Rütten & L. 3282.
Schmitz in Köln L 586.
See-Verlag L 586.
Seemann, S., L 586.
Straßner L 586.
Streisand L 586.
Tietz, H. & C., L 586.
Union in Brln. U 3.
Verl. d. Börsenver. U 2.
Voegels Verl. L 585.
Wagner in Le. U 3.
Weise's Hofbh. in Stu. L 586.
Wiegandt, A., 3288.
Winter in Heidelberg L 586.
Zeißler L 586.
Zimmer L 586.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) Bezugsbedingungen: Das Börsenblatt erscheint werktäglich / Bezugspreis monatlich: Mitgl. des B.-V.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 3.50 RM. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, 4.— RM. Sonst. Nichtmitgl. 7.— RM. × Bd.-Bezieher tragen die Portokosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr.: Mitgl. 0.20 RM, Nichtmitgl. 0.40 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Angebot. u. Ges. Bücher, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuersch. Die Allgem. Ausg. sowie die Ausg. B sind nur für Mitglieder bestimmt; die Weitergabe dieser Ausgaben an Nichtmitglieder ist unzulässig.

B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 6, Angeb. u. Ges. Bücher: Preisliste Nr. 2, Bestellzettel: Preisliste Nr. 2. / Satzspiegel f. d. Anzeigenteil (auß. Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/1 Seite umfaßt 1080 mm-Zeilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Zeile 7.78 RPf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/1 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM zuzüglich 71¼% Platzaufschl = 105.— RM. Bestellzettel: 1/4 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM, 1½ Zettel 10.50 RM, 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste stets am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K. M. Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70851 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptschriftleiter: Dr. Hellmuth Langenbucher. — Stellvertreter des Hauptschriftleiters: Franz Wagner. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postschließfach 274/75. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — DA. 8054/VI. Davon 6637 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.
*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung des Geschäftslokals, Prokura-Erteilungen u. -Löschungen, Kommissionärwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postscheckkontos sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie im eigenen Interesse stets direkt melden an die

Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels

Leipzig C 1, Gerichtsweg 26
Deutsches Buchhändlerhaus

MAINZ DOMBUCHHANDLUNG

Wir geben hiermit bekannt, daß wir ab 15. April 1936 die

Dombuchhandlung Mainz
Liebfrauenplatz 12

erworben und als Zweiggeschäft unserem Hause angegliedert haben. Wir ersuchen die Herren Verleger, unserer Filiale ein offenes Konto einzuräumen. Mit der Leipziger Vertretung wurde die Fa. Carl Cnobloch, Leipzig C 1, betraut.

Matthias-Grünewald-Verlag G.m.b.H.
Wiesbaden

Durch besondere Umstände steht in Großstadt Norddeutschlands eine ausbaufähige, bei den Behörden eingeführte Buchhandlung für etwa 5000 RM bei einer Anzahlung von 3000 RM bis 4000 RM zum Verkauf. Letzter Jahresumsatz 15000 RM. Abschluß bis 30. Sept. d. J. nötig. Ernsth. kurzentschlossene Bewerber bitte ich um Meldung unter „Norddeutschland" Nr. 153.

Leipzig C 1. **Carl Fr. Fleischer.**

Kleiner Verlag mit

G.m.b.H.-Mantel

für RM 2500.— bar verkäuflich. Guter Grundstock für Anfänger.
Angebote befördert
Franz Wagner
Leipzig C 1, Königstr. 9 u. 11

Kaufgesuche

Sortiment mit Nebenzweigen in Südbayern, mögl. München, zu kaufen gesucht. Event. auch Beteiligung. Angebote unter Nr. 1365 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Verlagsübernahme

Wir geben bekannt, daß wir am 1. Juli 1936 vom **Technologischen Verlag, Berlin-Halensee*)**, Kurfürstendamm 135, die Zeitschrift

T.Z. für praktische Metallbearbeitung

Technisches Zentralblatt für praktische Metallbearbeitung

übernommen haben.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Berlin SW 19

*) Wird bestätigt: Technologischer Verlag, Berlin-Halensee.

Verlagsname

ohne Bestände usw., gegebenenfalls auch kleiner oder mittlerer Verlag mit Rechten und Vorräten gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. — Angebote unter Nr. 1363 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Druckfertige Korrekturen

von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnelles Erscheinen zu ermöglichen, stets zu senden an die

Schriftleitung des Börsenblattes

Gebt der NSV Freiplätze!

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge

Wertbeständiges Antiquariatslager wissenschaftlicher Spezialgebiete, nicht ortsgebunden, geschlossen oder in Teilen zu verkaufen. Anfragen von ernsth. Selbstbewerbern unter „Antiquariat" Nr. 152 erbeten.

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerbers zu tragen haben.

Mögl. sofort wird zuverlässig arb.

Gehilfe

der mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut ist, in mitteldeutsche Universitätsstadt gesucht. Handschriftliche Angebote mit Lichtbild unter Nr. 1326 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhändler oder Buchhändlerin

Zu allen Sortimentsarbeiten befähigte Kraft, möglichst auch erfahren im Schulbuch- und Lernmittelhandel und mit einigen Sprachkenntnissen, gut empfohlen und mit freundlichem Wesen, zum 1. August gesucht.

Verlangt werden insbesondere gute Kenntnisse in kaufmännischer Buchhaltung, Abrechnungs- und Bestellwesen (Durchschreibeverfahren), Sicherheit in der Literatur und im Ladenverkehr, schnelles und zuverlässiges Arbeiten und größte Sorgfalt auch bei Nebenarbeiten.

Für Bewerbungen nur durchaus **gesunder** und berufsfreudiger, obigen Anforderungen gewachsener Mitarbeiter sind erforderlich:

Ausführlicher Bewerbungsbrief, vollständige Zeugnisabschriften, gutes Lichtbild, Gehaltsforderung, **nicht** freigemachter Umschlag mit Rückanschrift.

Paul Ewert, Buchhandlung, Herne

Stellengesuche

Münchener Jungbuchhändler, III. Gehilfenjahr mit gründlicher Sortiments- und Antiquariatsausbildung, sucht Stellung in Buchhandlung oder Verlag. Gute Zeugnisse! Arbeitspaß!
Angebote unter # 1359 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin

Zum gelegentl. Antritt sucht 34jähr. Sortim. mit besten Empfehlungen bedeutender Firmen leit. Posten. Evtl. spät. Beteil. od. Allein-Übern. Angebote unter # 1360 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berliner Sortimenter, 24 Jahre,

z. Zt. in führender

Reise- und Versandbuchhandlung tätig,

mit allen Arbeiten vertraut u. an selbständiges Arbeiten gewöhnt, mit gewandtem und sicherem Auftreten, möchte sich in nächster Zeit verändern, möglichst Berlin.
Angebote unter # 1358 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Dr. phil.,

weibl., Staatsexamen, sucht Anfangsstellung in größerem Verlag. Angebote unter # 1356 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fachmann, 30 Jahre alt, arisch, in fester Stellung, mit in der Praxis erworbenen **sehr guten Kenntnissen** aller buchhändlerischen, kaufmännischen wie auch der Druckerei-Arbeiten, vertraut mit der wissenschaftlichen und schönen Literatur (alte und neue Sprachen), sucht neuen verantwortungsvollen Wirkungskreis in Verlag od. Großbuchhdlg. (Süddeutschland bevorzugt, aber nicht Bedingung.)
Chefs, die eine **unermüdliche Arbeitskraft** und am Gedeihen des Geschäftes interessierten Mitarbeiter suchen, wollen zu ausführlicher Bewerbung und persönlicher Vorstellung auffordern. — K. Dauber, Frankfurt/Main-Süd, Schweizer Str. 10.

Gelernte Buchhändlerin, 27 Jahre, mit langjähr. Praxis, sucht gehobenen Posten in Verlag oder Sortiment ab 1. Okt. in München oder Umgebung.
Angebote unter Nr. 1366 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Die

Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge

Vermischte Anzeigen

Bekanntmachung!

Am Sonntag, **dem 6. September 1936** findet die diesjährige

Ordentliche

31. Hauptversammlung

der **Mitglieder des Kommissionshauses deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H.** in **Leipzig** statt, zu der hiermit die Mitglieder berufen und eingeladen werden.
Die Tagesordnung wird in der zweiten Bekanntmachung veröffentlicht. Anträge, die begründet sein müssen, sind bis zum **8. August 1936** an das Vorstandsmitglied **Dr. Emil Niewöhner,** Leipzig, Egelstraße 9, einzureichen.

Kommissionshaus
deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H. zu Leipzig.
Der Vorstand:
Dr. Niewöhner / Carl Morgenstern
Marty Knüppel.

Werkdruck
wissenschaftlichen und schöngeistigen Inhalts
Zeitschriften
in Flach- und Rotationsdruck
Buchprospekte
in hohen Auflagen besonders preiswert
Bilderdruck
ein- und mehrfarbig
liefert die
A. Oelschläger'sche Buchdruckerei Calw (Württ.)

Mittweida!
Ia Verkehrsecke, Nähe Technikum und 4 Schulen, **schöner Laden für Buchhandel und Schreibwaren,** seit 1894 gut eingeführt, sofort oder 1. Oktober **günstig** zu vermieten, dazu 2 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör.
Angebote unter # 1361 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berliner Verlag

mit laufender guter Produktion sucht zuverlässigen, gut eingeführten Vertreter für den Bezirk rechts der Elbe einschließlich Hamburg und Berlin.

Ausführliche Bewerbungen unter Nr. 1362 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Restauflagen
aktueller Werke äußerst günstig abzugeben.
Angebote unter # 1327 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wiener Buchhandlung I. Bez.

sucht Alleinauslieferung deutscher Verlage. Event. helles Büro und Lagerräume, vollständig eingerichtet, mit separatem Eingang von der Straße zur Auslieferung zu vermieten. Zuschriften unter „Reichsdeutscher" Nr. 1357 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Spanisches Sortiment

Bücher und Zeitschriften besorgen und liefern schnell und zuverlässig
Libreria Nacional y Extranjera, Madrid,
Caballero de Gracia 60.

Suche Verleger für Jahrbuch der Entscheidungen für Anliegerbeiträge, Fluchtlinien- und Wegerecht, Bauverbot, Enteignung, Entschädigung, Baupolizeirecht, Baurecht, Gebühren und Beiträge.
Angebote unter # 1339 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jeder Buchhändler sei **Mitarbeiter an der**

„Deutschen Nationalbibliographie"

durch Übersendung oder Mitteilung noch nicht verzeichneter Schriften